

Nr. 73
Mai 2015

Sport Gespräch



Heute ist ein schöner Tag!
Heute erscheint das **„SportGespräch“**, die offizielle Vereinszeitschrift der SportGemeinschaft Borken, mit der dreiundsiebzigsten Ausgabe (**Nr. 73/Mai 2015**). Immer wieder überraschend, immer wieder lesenswert!

Editorial

Insider wussten es ja schon seit geraumer Zeit. Für die anderen kam diese Nachricht sicherlich sehr überraschend: Jürgen Berndt trat früher als erwartet aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt als SG-Präsident zurück. Seit Beginn der SG stand er diesem Club vor. Durchlebte mit ihm Höhen und Tiefen. Eigentlich wollte er ja die Legislaturperiode durchziehen – die hätte noch ein Jahr gedauert – und einen Nachfolger schon mal einarbeiten. Dazu kam es aber nicht. Sein Nachfolger wurde auf der Delegiertenversammlung einstimmig gewählt. Es ist Dr. Andreas Bohnenkamp. Der hielt sich bei seiner kurzen Vorstellung bescheiden zurück. „Die Fußstapfen, die Jürgen Berndt hinterlässt, sind groß“, stellte er fest. In diesem Magazin stellt er sich selbst vor. Das „SportGespräch“ wird den neuen Vorsitzenden begleiten und wünscht ihm viel Erfolg.

Es gab aber auch noch viel mehr auf der wichtigsten Versammlung der SG. Wilhelm Terfort berichtete über das leidige Thema Umkleideneubau, Annette Niehaves hatte vom G.u.f.i. viel Positiveres zu berichten und auch der Bericht von Schatzmeister Ludger Vornholt konnte sich sehen lassen. Mehr dazu im Innenteil dieser Ausgabe.

Es soll noch einmal darauf hingewiesen werden, zu überprüfen, ob die derzeitigen Adressen noch stimmen, damit das Vereinsheft auch wirklich allen Mitgliedern zugestellt werden kann.

Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir eine gute Zeit. Ein besonderer Gruß geht auch jetzt wieder an unsere verletzten und kranken Sportlerinnen und Sportler. Mögen sie bald genesen und wieder in alter Frische an ihrem geliebten Sport teilnehmen können.

Friedhelm Triphaus

Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Karl Janssen

Harald Schedautzke

Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

Internet:

www.sg-borken.de

E-Mail: friedhelm.triphaus@sg-borken.de

Gesamtherstellung: inMedien, Otto-Hahn-Straße, Borken

Auflage: ca. 1.500 Stück

Vielen Dank

**sagen wir allen Inserenten
und hoffen, dass unsere Mitglieder
sie bei ihren Kaufentscheidungen berücksichtigen.**

Nicht vergessen:

**Nächster Redaktionsschluss:
15. Juni 2015**

Delegiertenversammlung

(ft) Zuerst kam ein wenig Wehmut auf, dann große Irritation und Unverständnis und schließlich Freude.

In diese drei Kategorien kann man wohl die diesjährige Delegiertenversammlung der SG Borken einteilen.

Präsident Jürgen Berndt (**Foto**) nahm die Begrüßung der 60 Delegierten und einiger weiterer SG-Mitglieder vor und kam gleich zur Sache: „Ich stehe heute zum letzten Mal als Vorsitzender hier. Was danach kommt, weiß ich nicht.“ Vielen war schon klar, dass Jürgen Berndt aus gesundheitlichen Gründen sein Amt ein Jahr vor Ablauf seiner Legislaturperiode niederlegen würde. Aber so ist das ja oft: Wenn der Tag da ist, kommt Wehmut auf. Und Jürgens emotionalen Worten merkte man diesen Abschiedsschmerz auch an.

Im weiteren Verlauf übernahm Wilhelm Terfort die Moderation der Versammlung. Er gab einen ausführlichen Bericht über den Jahresablauf in den einzelnen Abteilungen und hob besonders deren Erfolge hervor. Doch bedauerte der 3. Vorsitzende auch, dass im letzten Jahr keine U19-Mannschaft gebildet werden konnte. Besonders erfreulich sei, so stellte er mit Blick auf Andreas Schnieders und Peter Vinke fest, dass sich das Projekt „Bundesfreiwilligendienst“ im Verein etabliert habe und auch jetzt schon wieder einige Bewerbungen für das kommende Jahr vorlägen.

Dass die Billardabteilung innerhalb kürzester Zeit auf 45 Personen angewachsen sei, entlockte ihm die Äußerung „Super Sache!“. Sein Bericht wurde mehrfach von Applaus unterbrochen, was den positiven Aspekt besonders hervorhob.

Großen Applaus erhielt auch Annette Niehaves, die das G.u.F.i. in Bild und Musik vorstellte. Viele Delegierten konnten jetzt erst erahnen, welche Arbeit in diesem Sportbereich steckt und welche Resonanz er bei den Mitgliedern erfährt. Annette Niehaves berichtete darüber, dass von Gymnastikgruppen über Sport in Betrieben – außerhalb des G.u.f.i. – bis hin zu therapeutischen Angeboten im Rehasport die Abteilung



Nur wenige Minuten vom Stadtkern der Europastadt Bocholt entfernt präsentiert sich das Tagungshotel „Europa-Haus“ seinen Gästen gepflegt, gastfreundlich, professionell und ansprechend.

Ob Sie nun eine Tagung oder Feier planen, kommunikatives Miteinander, Begegnung, Ruhe, Entspannung oder Erholung suchen, wir sorgen dafür, dass Ihre Wünsche und Vorstellungen Wirklichkeit werden. Wir bieten guten Service, kompetente Betreuung und Beratung sowie vielseitiges Equipment (z.B. modernste Tagungstechnik). Gerne helfen wir auch bei der individuellen Planung oder Organisation.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Europa-Haus
BOCHOLT



Adenauerallee 59 • 46399 Bocholt

Fon: 0 28 71 / 2 17 65-650

Fax: 0 28 71 / 2 17 65-654

info@europa-haus-bocholt.de
www.europa-haus-bocholt.de

Öffnungszeiten:

Hotel:

Durchgehend geöffnet

Rezeption:

mo.-so. 07.00 - 22.00 Uhr

Gastronomie:

mo.-fr. 12.00 - 14.30 Mittagstisch
Abendveranstaltungen nach Absprache

Delegiertenversammlung

Fortsetzung 1

viele Angebote bereit halte. „Sie ist zukunftsorientiert ausgerichtet und auf dem Weg, sich zu verändern“, blickte Annette Niehaves nach vorn. Die G.u.f.i.-Leiterin berichtete, dass wöchentlich mehr als 470 Sportlerinnen und Sportler das G.u.f.i. besuchten. Dass sei schon fast zu klein und daher sehe sie den Neubau des Gymnastiktraktes möglichst schnell herbei.

Und damit traf sie den blank liegenden Nerv der Delegierten. Denn was Wilhelm Terfort anschließend zu diesem Thema zu sagen hatte, rief bei den Anwesenden Irritationen und



Entspannte Atmosphäre bei der Delegiertenversammlung

größtes Unverständnis bis unverhohlenen Unmut hervor. Wieder einmal sei die Entscheidung über den endgültigen Zuschlag verschoben worden. Erneut hätten sich die SG-Verantwortlichen umsonst Gedanken gemacht. Wieder einmal konnten sich Politik und Verwaltung nicht entscheiden. Hatte man vorher gesagt, man wolle den Argumenten der Sportler folgen, so stelle sich diese Äußerung offensichtlich als Lippenbekenntnis heraus. Der Kunstrasenplatz war ein ebenso leidiges Thema, aber das soll ja in absehbarer Zeit wohl etwas werden. Wilhelm Terfort und Josef Nubbenholt forderten die Delegierten auf, in ihren Abteilungen dafür zu werben, sich durch den Kauf einer Parzelle an der Finanzierung des Platzes zu beteiligen. „Das muss nicht eine immense Summe sein“, so sagte Josef Nubbenholt, sondern mit 20 Euro sei man auch schon dabei. Näheres könne man auch im Internet nachsehen.

Die Finanzierung des Vereins ist naturgemäß die Sache des Schatzmeisters. Und was Ludger Vornholt zu sagen hatte, war äußerst positiv. Im letzten Jahr schloss die Kasse mit einer „schwarzen Null“ ab. Dennoch warnte Ludger Vornholt vor übertriebenen Ausgaben in der Zukunft. „Wie in der Vergangenheit haben wir vernünftig gewirtschaftet“, lautete sein Schlusswort.

FASHION-TIPPS!



WOMEN



Canuzinerstraße 8 - 12 - 46225 Berken www.mode-cohausz.de

Delegiertenversammlung

Fortsetzung 2

Die beiden Kassenprüfer Norbert Schlottbom und Karl Janssen hatten die Kasse geprüft und schlugen Entlastung des Vorstands vor, die einstimmig erteilt wurde.

Freude kam in der Versammlung auf, als es zu den Wahlen kam. Denn als Nachfolger von Jürgen Berndt stellte sich in wenigen Sätzen Dr. Andreas Bohnenkamp vor, der das Amt zu übernehmen bereit ist. In Ruhe, so sagte im Vorfeld Wilhelm Terfort, habe man nach einem Nachfolger für Jürgen Berndt suchen können, da man von außen nicht bedrängt worden sei. Mit der Wahl von Andreas Bohnenkamp könne auch ein Generationswechsel eingeläutet werden.

Die anschließenden Wahlen brachten einstimmige Ergebnisse.

1. Vorsitzender ist Dr. Andreas Bohnenkamp, 2. Vorsitzender Johannes Fooke, 3. Vorsitzender Wilhelm Terfort. Geschäftsführer bleibt Winfried Grömping und Schatzmeister Ludger Vornholt. Als Kassenprüfer wurde Karl Janssen bestätigt.

Die Ehrung von Jürgen Berndt hatte es in sich. Wilhelm Terfort zeigte sich als sicherer Laudator, hatte eingehend recherchiert und trug der Versammlung an, Jürgen Berndt zum



Der neue Vorstand: Johannes Fooke, Dr. Andreas Bohnenkamp, Wilhelm Terfort, Jürgen Berndt, Andreas Schnieders, Peter Vinke, Winfried Grömping, Jörg Brodowski, Ludger Vornholt

Ehrenvorsitzenden zu wählen. Klar, dass das Votum der Delegierten einstimmig ausfiel und anschließend mit standing ovations bekräftigt wurde. Ein Umarmungs-marathon schloss sich an. Zum Abschluss überreichte Wilhelm Terfort dem neuen Ehrenvorsitzenden – nach Josef Schellerhoff der zweite in den Reihen der SG – die Urkunde und einen großen Präsentkorb.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Sportler vertrauen der Nummer 1
in Westfalen.

Die Provinzial – zuverlässig wie
ein Schutzengel.



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

Erwin Plastrotmann

Wilbecke 10

46325 Borken

Tel. 0 28 61 / 35 15, 41 58

plastrotmann@provinzial.de



Laudatio

Auszüge aus der Lob- und Dankesrede von Wilhelm Terfort, anlässlich der Ernennung von Jürgen Berndt zum Ehrenvorsitzenden der SG Borken

„Es ist mir eine Freude, aber auch eine Ehre die Laudatio zu deiner Ernennung zum Ehrenpräsidenten der SG Borken halten zu dürfen...Ein Glückwunsch an dich, der du die lange Amtszeit augenscheinlich gut überstanden hast... Es ist eine Dankesrede, weil du einen phantastischen Job gemacht hast. Wenn man in Borken und Umgebung von der Sportgemeinschaft Borken spricht, dann spricht man auch von dir... Für die Sportgemeinschaft Borken bist du das, was man allgemein bewundernd als Institution bezeichnet. Deine sportliche Laufbahn hast du 1953 in Bocholt als Amateurböxer begonnen und warst bis 1959 aktiv als Boxer und hast dabei 34 Kämpfe bestritten...nach deiner aktiven Zeit als Boxer bist du deinem Boxclub, dem ASV Einigkeit Bocholt immerhin sechs Jahre als Vorsitzender vorgestanden. Dich hat es beruflich dann nach Borken verschlagen... hast dich für den Tennissport interessiert und bist auch deiner alten Leidenschaft Rennfahrer zu sein treu geblieben...Ab 1981 hast du den Vorsitz beim TC 77 innegehabt, bist dann im Grunde sehr aktiv gewesen, als es im Tennissport nicht mehr so lief, starke Partner zu finden. Das ist Sportfreunden

1. Vorsitzende das zeigt die gezeigt hast, Borken und erneute Fusion du in der ersten 1. Vorsitzenden ich auch, bis Zu Anfang in der gelegt, die neu auszurichten



Borken passiert...bist dann der geworden und ein Jahr später, Unruhe, die du in dem Moment strebten die zwei Vereine TuS Sportfreunde Borken eine an...Auch in diesem Verein bist Versammlung einstimmig zum gewählt worden und dies, denke heute mit Bravour geblieben. SG hast du großen Wert darauf Arbeitsorganisation strategisch und dein besonderes Verdienst

ist sicherlich die konkurrierenden Vereine im Grunde zu der Sportgemeinschaft Borken zusammen zu bauen...Deine besondere Gabe ist es natürlich auch, auf Menschen zuzugehen...Ein Anliegen von dir ist es immer gewesen, breiten Konsens zu finden, alle möglichst an Entscheidungen mitwirken zu lassen...Neben der Vorstandsarbeit hast du auch immer Zeit gefunden...Veranstaltungen der SG anzuschauen, insbesondere natürlich Fußballspiele und hier kann ich wieder feststellen, dass du dich vom Boxer zum erfahrenen Fußball Experten entwickelt hast. ...Neben deinen dienenden Aufgaben für die SG hat man geschätzt, dass du gesellig und immer offen im Verein umgegangen bist, und für viele vor allem in der Anfangsphase der Sportgemeinschaft ein offenes Ohr gefunden hast...Die SG hat viele Väter und Mütter gehabt in der vergangenen Zeit, aber einer dieser Väter bist du und dafür danke ich dir ganz herzlich. Dass das so gelungen ist, hat auch damit zu tun, dass du in dieser Aufgabe aufgegangen bist....“

Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



 Sparkasse
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

Danke, Jürgen Berndt!

(ft) Auf der Delegiertenversammlung im März stellte Jürgen Berndt aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung. Seine Legislaturperiode hätte noch ein Jahr gedauert, Aber: Die Gesundheit geht vor. Das muss man selbstverständlich akzeptieren.

Mit emotionalen Worten eröffnete er die Versammlung und gab nach wenigen Sätzen das Wort an Wilhelm Terfort weiter, der anschließend weiter durch die Tagesordnung führte.

Nun ist Jürgen Berndt ein Mensch, der sich nicht selbst gern in den Mittelpunkt stellt, sondern sich mehr als Teamplayer sieht. Eigentlich erstaunlich, weil die Sportarten Boxen, Tennis und Rad fahren, die er früher betrieb, ja eigentlich Individualsportarten sind. Flexibilität zeichnet diesen Mann aber aus und macht ihn sympathisch.

Als er sich beruflich von Bocholt nach Borken veränderte, schloss er sich dem TC 77 an, der im Jahre 2002 Teil der Sportfreunde Borken wurde. Zu diesem Zeitpunkt war Jürgen Berndt schon Vorsitzender dieses Clubs. In der entscheidenden Fusionsitzung wurde er auch Vorsitzender der SF Borken. Bei der Fusion mit dem ehemaligen TuS



Erfolge feierte Jürgen Berndt gern.



Jürgen Berndt in China

Borken im Jahre 2003 nahm er ebenfalls eine wichtige Funktion ein. Er stellte sich immer den Diskussionen, verteidigte die Entscheidungen, und seine Nehmerqualitäten aus dem Boxsport halfen ihm hier offensichtlich gut über die Runden.

Jürgen Berndt zeigte sich immer offen für Neues, informierte sich über das Geschehen im Verein und kam stets zu den Veranstaltungen der Abteilungen. Und die Fragen, die er stellte, gaben Zeugnis davon ab, dass man einem Mann gegenüber stand, der wissbegierig war und sich mit den speziellen Inhalten des gerade gebotenen

Sports beschäftigte.

Jürgen Berndt war und ist immer ein gern gesehener Gesprächspartner. Besonders erfreuen ihn natürlich die Erfolge. So konnte er im Fußball seinerzeit den Aufstieg der Damemannschaft in die Landesliga feiern, ebenfalls den der Männer. Er nahm sehr gern den Siegerscheck bei der Ehrung im Sportabzeichenwettbewerb entgegen oder freute sich mit den Radsportlern über die Treppchenplatzierungen. Klar gab es auch Negativerlebnisse, aber auch die steckte er weg, wie es sich bei fairen Sportsleuten gehört. Jürgen Berndt hat viel für den Verein getan. Er hat sich verdient gemacht. Den Standing Ovationen, die ihm auf der Delegiertenversammlung dargebracht wurden, ist nichts hinzuzufügen. Außer: Danke, Jürgen Berndt, und alles Gute für die Zukunft!

Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

Name: _____ **Vorname:** _____

bisherige Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Neue Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort) Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken



DRUCKEREI LAGE GMBH

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Telefon 0 28 61/24 86 · Telefax 0 28 61/6 52 78

Internet: www.druckerei-lage.de · e-Mail: info@druckerei-lage.de

inMedien.net

medienDesign · print · appEntwicklung

Der neue 1. Vorsitzende stellt sich vor

„Ich bin jüngst 40 Jahre alt geworden, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Von Beruf bin ich Rechtsanwalt in Borken, nachdem ich mit 19 Borken verlassen habe, um quer in der Republik sowie in Schottland zu studieren und mehrere Jahre in großen internationalen Anwaltskanzleien in Berlin zu arbeiten.

Der Sport blieb über gelegentliche Kicks im Stadtpark oder Übungen auf dem Tennisplatz leider auf der Strecke. Das bedauere ich sehr, so dass ich mein Engagement bei der SG nun zum Anlass nehme, auch wieder Tennis zu spielen. Als alter Gemener habe ich in der Schulzeit intensiv Fußball bei Westfalia und Tennis bei Westfalia sowie Blau-Weiß gespielt.

Sport hat damals den Tag diktiert, geschadet hat mir das aber für meine Ausbildung nicht. Nebenbei laufe ich Ski, am liebsten mit der Familie, wandere gerne in den Bergen und gehe zur Jagd, am liebsten natürlich mit unserer Hundedame.

Mein Kontakt zur SG war daher im Grunde überhaupt nicht vorhanden über gelegentliches Interesse des Rückkehrers hinaus, sieht man von den Kontakten in der Schulzeit auf Schienbeinschonerhöhe ab.

Als die Kandidatur an mich herangetragen wurde, war meine erste Reaktion: Warum ich? Wir haben im Kreise des Vorstands dann mehrfach intensiv über die Strukturen, über die Vorhaben, das Selbstverständnis und die Bedeutung der SG gesprochen.

Die Freude der übrigen Vorstandsmitglieder hat mich angesteckt. Es gibt nichts Lohnenderes, als sich für einen Verein zu engagieren, der Alt und Jung zu einem Zusammenleben und zu einem gemeinschaftlichen Engagemnt verbindet, um der Sache willen, um etwas zu strukturieren und zu verbessern, was uns allen gut tut: Spaß, Verbundenheit, Teamgeist, Herausforderung und Unterstützung.

Wenn dann gleich einer der größten Vereine Borkens anfragt mit gleich der höchsten Charge, bekommt man Sorgen, ob die Fußstapfen von Jürgen nicht zu groß sind. Aber da alle Vorstandsmitglieder, zu denen auch Jürgen dazugehört, eben das zugesagt haben, was ich grad benannt habe, sehe ich meiner Einarbeitungszeit gerne entgegen. Dabei



haarhaus optik

hl.-geist-str. 20
02861/5535

ahauser str. 108
02861/605099



borken und gemen
...immer einen blick voraus...
www.haarhaus-optik.de

Der neue 1. Vorsitzende stellt sich vor

(Fortsetzung)

greife ich vor allem auf das zurück, was die Struktur der SG prägt, das ist Respekt der Sparten untereinander, dokumentiert an der dezentralen Abteilungs- und Finanzstruktur. Auf diese Weise wird es mir gelingen, Familie, Beruf und SG neben den sonstigen Dingen, die man machen muss und will, sei es allein ein paar Stunden mit der Familie zusammen zu sein, unter einen Hut zu bringen. Meine Familie - wobei meine Tochter noch nicht wirklich sprechen kann - hat ihre Unterstützung zugesagt, was für mich der ausschlaggebende Punkt für mein Ja war.

Mein Ziel ist es zunächst natürlich, diese sich elendig ziehende Bau-maßnahme rasch in trockene Tücher zu legen. Andere Vereine sind uns wegen dieser Umstände nicht unbedingt wohl gesonnen. Hier müssen wir Brücken bauen, wozu vielleicht beiträgt, dass ich keinen langjährigen SG-Stallgeruch habe. Ich bin sozusagen frisch, kenne aber die übrigen Entscheidungsträger gut. Schließlich möchte ich die Struktur, die Besonderheiten, Wünsche und Gedanken der einzelnen Sparten kennen lernen. Das ist zeitaufwendig, das ist aber erforderlich.

Ich bin dazu auf die Mithilfe von Euch angewiesen, sprecht mich an, wenn etwas auf dem Herzen liegt.

Bis dahin wünsche ich alles Gute und hoffe, dass wir uns bald bei einer guten Gelegenheit, um Euch beim Schwitzen zuzusehen, kennen lernen werden.“



Der SG-Vorsitzende im Gespräch mit dem SSV-Vorsitzenden

SG Borken –

Ein Verein mit Charakter



BREITLING
1884



WILGENBUS

Der Juwelier an der Goldstrasse

Tel. 0 28 61/23 94

**INSTRUMENTS FOR
PROFESSIONALS™**

PERFEKTION
BEI DER LUFTFAHRT
PERFEKTION
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitskriterien der Chronometer-Normen.

Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

OLD NAVITIMER. Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.

www.breitling.com

Vom Fußball

Abteilungsversammlung stand im Zeichen der geplanten Neubauten

(ft) Endlich konnten die Fußballer mal eine positive Nachricht von der Abteilungsleitung entgegen nehmen, die zu vorsichtigem Optimismus berechtigt. In der Jahreshautversammlung der Fußballer im G.u.f.i. Ende Februar berichtete Alfons Gedding vom Ergebnis des Lenkungsausschusses, der sich mit dem Sportentwicklungsplan auseinandersetzt. Und der hat festgestellt, dass noch in diesem Jahr mit dem Bau des Kunstrasenplatzes begonnen werden kann. „Es ist so weit, es kann begonnen werden“, so lautete das Startsignal von Alfons Gedding. Dabei erinnerte er aber auch daran, dass Eigenleistung in nicht unerheblichem Umfang gefragt ist. Auch Patenschaften für einige Quadratmeter des künstlichen Grüns können erworben werden. Dazu gibt es einen Link auf unserer Homepage.

Auch auf den Neubau der Umkleiden ging er ein. Da liegen zwei Entwürfe vor, von denen es wohl einer wird. Auch das soll zeitnah geschehen. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten gegliedert. Der Vorstand zeigte sich zufrieden. Mitte März soll die Entscheidung fallen. Wann die ersten Bagger anrollen, wird man sehen.

JHV Fußball_a

Gut besucht war die diesjährige Fußballversammlung.

Diesen hoffnungsvollen Nachrichten schloss sich ein Dank des Abteilungsleiters an seine Vorstandskollegen an, die prächtig im letzten Jahr, das für alle nicht einfach war, zusammen gearbeitet haben. Einen Gruß sandte er Richtung Jürgen Berndt, der erkrankt sei und nicht an dieser Sitzung teilnehmen könne.

In seinem kurzen Jahresrückblick erinnerte Alfons Gedding an den schmerzhaften Abstieg der 1. Mannschaft aus der Landesliga. „Das hat uns alle ein wenig überrascht“, blickte er zurück. Positiv war, dass die 1. Mannschaft aber beide Stadtmeistertitel errungen hat. Nach der Winterpause geht es mit Schwung in die Rückrunde und da will man versuchen, noch einige Plätze gut zu machen. Erfreulich war der Aufstieg der 3. Mannschaft in die B-Kreisliga. Dort spiele man gut mit und hofft den Klassenerhalt zu realisieren. Alfons Gedding stellte fest, dass alle Mannschaften – Männer und Frauen - in den derzeitigen Ligen genau richtig angesiedelt seien.

NUR WIR

- liefern Energie zuverlässig, sicher, preiswert
 - fördern sportliche, kulturelle und soziale Projekte.
- Für mehr Lebensqualität.

NUR HIER

finden Sie Ihren Energieversorger für Borken, Heiden, Raesfeld, Reken und Velen. Ob Strom, Erdgas, Trinkwasser oder kompetenter Service rund um Energie: Wir sind Ihr Partner.

Stadtwerke Borken/Westf. GmbH
Ostlandstraße 9 • 46325 Borken
www.stadtwerke-borken.de
Tel. 02861/936-0

 www.facebook.com/Stadtwerke.Borken



 Partner-Energie
Münsterland
Stadtwerke Borken

Vom Fußball

Abteilungsversammlung (Fortsetzung 1)

In der nächsten Saison soll auch wieder ein U19-Elf an den Start gehen. „Da ist im letzten Jahr einiges dumm gelaufen“, stellte der Fußballboss fest. Mit der Dynamik der Abmeldungen habe man nicht gerechnet. Da sei man schon überrascht gewesen. Der Blick geht aber nach vorn. Mit dem Jugendvorstand sei schon über Details gesprochen worden. Es wird wohl wieder eine schlagkräftige Truppe an den Start gehen.

Die Blau-Rote Nacht war wieder einmal ein Erfolg. Lediglich die Damenmannschaft sei nicht so stark vertreten gewesen. Dafür die Alten Herrn umso besser. Um die Feier auch nach dem Geschmack aller auszurichten, soll nun ein Festausschuss gebildet werden.

Einen kurzen, prägnanten Bericht gab auch Kassierer Thomas Klüppel ab. Er berichtete über eine ausgeglichene Kassenlage.

Peter Vinke, als Vertreter des

Gesamtvorstands, verlas anschließend einen Kassenprüfbericht von Heinrich Blömen, der die Sorgfalt der Kassenführung und deren Richtigkeit bescheinigte.

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig entsprochen.

Die anstehenden Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

Stellvertretender Abteilungsleiter wurde Martin Hagen, Geschäftsführer bleibt Heiner Triphaus. Er sagte, dass er in dieser Legislaturperiode – 2 Jahre – noch die Aufgaben wahrnehme und dann nicht mehr zur Wahl stünde.

Sein Stellvertreter ist Marc Bolle.

Als Kassierer wurde Thomas Klüppel bestätigt.

Jörg Elsbeck wurde zum Sportlichen Leiter von der Versammlung gewählt. Er übernimmt dieses Amt von Martin Hagen.

Als Obmann wählte die Versammlung Michael Raida. Sein Hauptbetätigungsfeld ist die Betreuung der Mannschaften 2 – 4.

Zum Abschluss der Versammlung stand noch eine Ehrung an. Thomas Klüppel wurde wegen über 20-jähriger aktiver ehrenamtlicher Arbeit für die SG Borken mit der Silbernen Verdienstnadel des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen ausgezeichnet. Ihm übergab Heiner Triphaus die Urkunde und steckte ihm die Ehrennadel an.



Thomas Klüppel (r.) erhielt eine besondere Auszeichnung.

Feiern mit Nießing...



Der Partner bei Ihrem Fest



Feiern mit ländlichem Charme



Festlokal · Eventhaus · Tagungsraum

... immer ein
Vergnügen!

Infos und Termine: www.getraenke-niessing.de
Ährenfeld 6 • 46348 Raesfeld • Tel. 02865 8484



„Über den eigenen Schatten springen“
ist die einzige Sportart, um
dem Problem Übergewicht
dauerhaft zu begegnen.“

(F. Dornwald)

Ernährungsberatung bei
Übergewicht,
Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
Fructose-, Lactose-,
Histaminintoleranz

Annette Niehaves
Tel. 0 28 67/91 59
46325 Borken
www.ernaehrung-für-you.de

Vom Fußball

Abteilungsversammlung Fußball (Fortsetzung 2)



Neuer stellvertretender Fußball-
Abteilungsleiter: Martin Hagen



Neuer stellvertretender Fußball-
Geschäftsführer: Marc Bolle



Recht sportlich zeigt sich er Fußballvorstand.

SG-Fußball

Da will ich hin

FC Schalke 04 FanBanking

Wie-Schalke-bist-Du.de



Deine Königsblauen Karten



Exklusiv
für
504-Kunden

Eintrittskarten-Sonderkontingente
für Heimspiele des FC Schalke 04!



VR-Bank
Westmünsterland eG



Sicherheit geht vor

(ft) In einer Mitteilung an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, vor allem im Bereich Fußball, teilt Heiner Triphaus mit, dass Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt Borken sämtliche beweglichen Tore mit Kontergewichten beschwert haben.

Diese Maßnahme war notwendig geworden, weil nach erneutem Hinweis des Gemeindeunfallversicherungsverbandes, also des Versicherungsträgers für die Städte und Gemeinden in NRW, durch Kontergewichte an beweglichen Toren Unfallgefahren mit u.U. erheblichen Auswirkungen begegnet werden könnte.

Über Mitarbeiter der Stadt sei Heiner Triphaus darauf hingewiesen worden, dass diese Gewichte bei jedem Standortwechsel der Tore wieder angebracht werden müssen. Die Stadt wird das kontrollieren und behält sich Sanktionen vor, evt. Wegnahme der Tore, Spielverbot u.s.w..

Die Informationen gelten für alle, damit die die versicherungsrechtlich vorgegebenen Fakten umgesetzt werden, um ggfls. haftungsrechtliche Inanspruchnahme auszuschließen.

Zu alt für den Sport?

Nicht bei uns!

Die SG bietet viele sportliche Möglichkeiten für die ältere Generation

Das Sport & Reha Zentrum



Borken
Physiotherapie
Osteopathie
Prävention

Duesbergstraße 1 • 46325 Borken • Tel.: 02861/980690 • info@sport-reha-zentrum.de • www.sport-reha-zentrum.de

Die Gesunderheit,



SPORT & REHA
ZENTRUM

Medical Care
CLUB

Heiden
Ergotherapie
Logopädie
Physiotherapie



Alter Kirchplatz 1 • 46359 Heiden • Tel.: 02867/9095575 • Haus der Gesundheit

Vom Fußball

Guter Zusammenhalt der Seniorenmannschaften

(mr) Diesen Bericht hätte man auch schon im Herbst schreiben können, da von Anfang an die Unterstützung untereinander ganz hervorragend war, aber gerade dann, wenn es draußen kalt und nass wird und die Kader zusätzlich durch Spielsperren (z.B. Gelbsperren) und teils langwierige Verletzungen ausgedünnt werden, zeigt sich, wie gut man sich untereinander versteht und

wie unkompliziert man sich helfen kann.

Und dabei ist es ganz egal, wann die Trainer wissen, dass Sie Unterstützung der anderen Teams benötigen... Mal wird schon mehrere Tage im Voraus miteinander gesprochen oder geschrieben (Whats App sei Dank), mal aber auch ganz spontan – beim Abschlusstraining oder sogar am Spieltag selbst!!!!



Gemeinsamkeit ist im Fußball eine feste Größe.

Und immer wird eine Lösung gefunden, bei der jedes Team eine schlagkräftige Truppe inkl. ausreichend Spieler auf der Ersatzbank am Sonntag zur Verfügung hat.

Toll, dass es so unkompliziert funktioniert ! ! ! ! !

Ein großes Lob an die Trainer der jeweiligen Mannschaften und natürlich auch an die Spieler, die sich völlig selbstverständlich in den Dienst der anderen Mannschaft stellen.

STILSICHER UNTERWEGS

Verabschieden Sie sich von Ihrem Altwagen
und erleben Sie die CITROËN DS-Modelle!



CITROËN DS3 PureTech 82 Chic

Ausstattung: Tempomat, elektr. Fensterheber, ABS, ESP, Radio-CD + MP3, Zentralverl. mit Fernbedienung u.v.m.

Angebote gültig bei Leasingnahme Ihres Altwagens.

ab 149,- €/mt.*

0% Zinsen

inkl. einmalig
€ 600,- Frachtkosten

CITROËN DS4 VTi 120 Chic

Ausstattung: Tempomat, elektr. Fensterheber, Klimaanlage, Radio-CD + MP3, Leichtmetallfelgen u.v.m.

Angebote gültig bei Leasingnahme Ihres Altwagens.

ab 219,- €/mt.*

0% Zinsen

inkl. einmalig
€ 600,- Frachtkosten

CITROËN DS6 BlueHDi 120 Chic

Ausstattung: Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, Lichtsensor, Regensensor, Tempomat u.v.m.

Angebote gültig bei Leasingnahme Ihres Altwagens.

ab 299,- €/mt.*

0% Zinsen

inkl. einmalig
€ 600,- Frachtkosten

Ihr Ansprechpartner im Autohaus Bleker in Borken:



Sebastian Geldermann
Verkaufsfachler

Tel.: +49 (2851) 94 38-28
Fax: +49 (2851) 94 38-40
E-Mail: s.geldermann@bleker.org

www.unternehmensgruppe-bleker.de

*Neuwagenangebot gültig für Privatkunden bei Abschluss eines Leasingvertrags der Bank PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg bei 0,- € Anzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monate Neuwagengarantie / 80.000km. Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung. Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch l/100 km kombiniert 6,2 - 4,4;
CO₂-Emissionen kombiniert 144 - 114 g/km; CO₂-Effizienz D - A ((EG) Nr. 715/2007).

Die Unternehmensgruppe Bleker bilden die Autohaus Bleker GmbH, Autohaus Tarent GmbH und Löwen Centrum Autohaus GmbH.

Unternehmensgruppe Bleker – Mehr als Sie erwarten!

Da geht was zusammen

SG Borken und der RC Borken-Hoxfeld machen gemeinsame Sache

(ft) Dem demographischen Wandel ist auch der Fußball unterworfen. Darauf wird gebetsmühlenartig bei jeder Gelegenheit hingewiesen. Und da sind sich alle einig. Sie spüren es vor allem in den einzelnen Jugendabteilungen. Immer weniger Jugendliche finden den Weg zum Fußballplatz, in die Vereine.

Wie aber kann man ihm begegnen? Darüber herrscht längst nicht Einvernehmen. Einige Clubs versuchen es mit „Anleihen“ aus benachbarten Clubs, einige schließen Jugendmannschaften und wieder andere, wie im vorliegenden Fall die SG Borken und der RC Borken-Hoxfeld, setzen sich gemeinsam ins Boot, suchen gemeinsam

nach Lösungen und begegnen dem Jugendschwund wie im vorliegenden Fall: Nach langen Überlegungen haben sich die Offiziellen beider Vereine dazu entschlossen, im A- und B-Jugendbereich eine Spielgemeinschaft zu gründen.



Das ist eine kluge Entscheidung, denn so werden Kräfte gebündelt, die sonst verloren wären. Alfons Gedding, Fußballabteilungsleiter der SG, appelliert an die Kritiker: „Wir müssen umdenken und reagieren. Mit der Bündelung der Kräfte schaffen wir uns und den Jugendlichen eine bessere Perspektive.“

Markus Lehrig, verantwortlich für den Jugendbereich beim RC, sieht zudem einen pädagogischen Effekt in dieser Sache: „Das Wichtigste für uns ist, dass wir jedem anbieten können, in der richtigen Altersklasse ausgebildet zu werden und mit Spaß

Fußball zu spielen.“

Ob diese Konstellation eine dauerhafte für den gesamten Jugendbereich irgendwann einmal darstellt, muss abgewartet werden. Zunächst jedenfalls bleibt jeder Jugendliche, der in der JSJ kickt, Mitglied in seinem Verein. Damit wird schon im Vorfeld einem Gerangel um die Zugehörigkeit im Seniorenalter ein Riegel vorgeschoben.



Entdecken Sie die Vielfalt der Unternehmensgruppe Bleker!

Neben dem Fahrzeugvertrieb der Marken Citroën, Peugeot, Renault, Alfa Romeo, Dacia, Jeep und Lancia bieten wir markenunabhängige Dienst- und Serviceleistungen rund um das Thema Automobil an.



www.unternehmensgruppe-bleker.de

Königsberger Str. 1 • 48325 Borken • Hotline: 0800 / 664 89 38 • Mail: info@bleker.org

Die Unternehmensgruppe Bleker bilden die Autohaus Bleker GmbH, Autohaus Twent GmbH und Löwen Centrum Autohaus GmbH.

JugendSPORT

E1 bei der Hallenkreismeisterschaft-Endrunde in Recklinghausen

(rb) Am Sonntag, dem 08.03.15, nahm unsere E1 an der Endrunde der Hallenkreismeisterschaften in Recklinghausen teil. Während andere an diesem gefühlt ersten Frühlingstag in der Sonne faulenzten, kämpften unsere Jungs in der Günter-Hörster-Halle im Stadtteil Suderwich über fünf Stunden lang verbissen um Tore und Punkte. Dies sollte ihnen zur Zufriedenheit der mitgereisten Eltern und Fans hervorragend gelingen.

Gespielt wurde die von SW Röllinghausen ausgerichtete Endrunde der E-Junioren in zwei Sechser-Gruppen. Dabei schien unsere Gruppe B mit den Mannschaften SV Vestia Disteln, TSV Marl-Hüls, GW Erkenschwick, FC Leusberg (Stadtteil von Recklinghausen) und unseren Nachbarn von SV Burlo etwas stärker besetzt als Gruppe A (mit u.a. Westfalia Gemen). Hochkonzentriert und top motiviert ging die Mannschaft mit den Spielern Andre Beckmann, Marten Bökenbrink, Felix Book, Jan Haselhoff, Justin Issinger, Johann Kappenhagen, Sebastian Meye, Lukas Pothmann und Torwart Jan Sobbe an die Aufgabe heran.

Im ersten Spiel gegen einen der Turnierfavoriten musste unsere E1 trotz großem Kampf gegen TSV Marl-Hüls in ein 0:3 einwilligen. Im zweiten Spiel gegen GW Erkenschwick hingegen war die Truppe an die Größe der Halle und an das Spieltempo bereits gewöhnt und gewann auch in der Höhe verdient mit 4:0.

Danach wartete mit FC Leusberg eine weitere äußerst spielstarke Mannschaft, die sich an unserem Abwehrbollwerk zunächst die Zähne ausbiss. In jeden Schuss warfen sich unsere Jungs großartig hinein und der Gegner wurde immer wütender. Als ein Unentschieden möglich schien, markierte Leusberg dann doch noch das letztlich verdiente 1:0, aber die

Jungs konnten erhobenen Hauptes vom Platz gehen. Das vierte Spiel gegen Vestia Disteln, die bis dato auch einen sehr guten Eindruck hinterlassen hatten, nahm einen für uns optimalen Verlauf und unsere Jungs schickten den guten Gegner mit



Alles gegeben und gut abgeschnitten: Die E1



Sportmedizinisches Kompetenzzentrum Velen
Zertifizierte Sportmedizinische Untersuchungsstelle
Wir sind für die Sportler da!

Beim Training oder Wettkampf verletzt?

In unserer Sportlersprechstunden beurteilen Arzt und Physiotherapeut zusammen Ihre Verletzung, beraten und stellen einen Behandlungsplan vor.

Sie brauchen sportsspezifische Übungsprogramme?

Welche sportartspezifischen Übungsprogramme sind besonders geeignet für die Aufwärmphase, für das Athletiktraining, oder zur Verletzungsprophylaxe? Wir bieten gezielte Übungsprogramme sowohl für den Einzelsportler als auch für Mannschaften an!

Wie leistungsfähig bin ich?

Herzultraschall, Ausdauertests und Spiroergometrie stehen uns für eine fundierte Entscheidung zur Verfügung.

Sie interessieren sich für eine Sportmedizinische Untersuchung?

Wir sind vom Landessportbund NRW als Sportmedizinische Untersuchungsstelle für Kaderathleten zertifiziert worden. Wir besitzen alle Voraussetzungen zur optimalen Betreuung von Spitzensportlerinnen und Spitzensportler.

Unser „Kompetenzteam Sport“ ist für die Sportler da! Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen steht Ihnen unser kompetentes Team gerne jederzeit zur Verfügung unter 02863-4400

Jugendsport

(Fortsetzung E1)

3:0 in die Kabine. Ein großartiger Sieg, den die Spieler ausgelassen feierten. Dass das letzte Spiel aufgrund nachlassender Kräfte gegen das eigentlich gleich stark einzuschätzende des SV Burlo nach einem Kopfball-Eigentor mit 0:1 verloren ging, konnte das gute Abschneiden bei der Endrunde nicht mehr wirklich trüben. Dafür war der lange Turniertag vorher einfach zu gut gelaufen.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass die Jungs bei der HKM-Endrunde gegen wirklich starke Gegner – etwa die beiden späteren Finalisten Marl-Hüls und Leusberg - einen vierten Platz in der Gruppe erreichten. Das Torverhältnis war mit 7:5 sogar positiv und die Tore hätten nur noch etwas besser auf die Spiele aufgeteilt werden können. Das gut organisierte Turnier hat allen Jungs großen Spaß gemacht und ihnen gezeigt, dass sie einerseits durchaus auf einem solch hohen Niveau mithalten können, sich aber andererseits vom starken Auftritt einzelner Mannschaften und Spieler auch noch etwas abgucken können. Letztendlich hat unsere E1 allen Grund auf ihre Leistung stolz zu sein. Auf der ca. 45-minütigen Autobahnfahrt nach Recklinghausen stellten die Jungs fest, dass sie an unzähligen Dörfern und Städten vorbeikamen, die erst gar nicht zur Endrunde eingeladen waren. Diese Erkenntnis kann ihnen keiner mehr nehmen!

Indoor-Cycling im G.u.f.i.

**Für alle Abteilungen
der SG möglich.**

**Jetzt auf SG-eigenen,
hoch modernen Rädern.**



**(Anmeldungen bei
Annette Niehaves
annette.niehaves@sg-
borken.de**

▶▶▶
Lohnsteuerhilfverein WML e.V.

■ ■ ■
Beratungsstelle Borken

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen
einer Mitgliedschaft und erstellen für Sie die
Einkommensteuererklärung nach Terminabsprache

Nordring 13, 46325 Borken, Tel.: 02861-1816, Fax: 02861-924650
e-mail: lanfer@lhv-wml.de, Internet: www.lhv-wml.de

ELEKTROTECHNIK
SPILLER

Energie- und Steuerungskonzepte

- SPS - Steuerungen ■ Schaltanlagen
 Simatic S5/S7
- Trafostationen ■ Elektroverteilungen

Höhe-Ortstraße 67
46325 Borken
Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Teletax 0 28 61 / 92 95 8 - 14
info@spiller-elektrotechnik.de
www.spiller-elektrotechnik.de

Jugendsport

Viel Spaß beim Karnevalsturnier der SG Borken

(rb) Bestens „verkleidet“ in ihren bunten Trikots traten am Karnevalssamstag die Kinder aus der Ball- und Fußballschule sowie die F-Junioren beim traditionellen Karnevalsturnier der SG Borken an. Wie die Jahre zuvor, stand dabei der Spaßfaktor besonders im Mittelpunkt.

Der Tag in der Doppelturnhalle „Im Trier“ begann mit einem zweistündigen Spielefest für die Minikicker, das von der Ballschule der SG organisiert wurde und zu dem die Minikicker von SV Lembeck eingeladen waren. „Es war richtig Stimmung in der Bude!“, meinte dazu Katja Wiesmann, die bei der SG für die Organisation der Ball- und Fußballschule verantwortlich zeichnet. An diversen Stationen konnten die Kinder ihre koordinativen Fähigkeiten im Umgang mit dem Ball nachweisen, angefeuert von ihren Eltern, die von den Zuschauertribünen einen prima Überblick über das lebhaftes Geschehen hatten. Anschließend fanden unter dem Motto „Erlebnisfußball statt Ergebnisfußball“ kleine Fußballspiele auf Minifeldern statt, bevor die Kinder müde, aber zufrieden mit einer Erinnerungsmedaille in die Umkleidekabinen gingen. „Heute sind alle bei uns Gewinner!“, stellte ein Junge entsprechend stolz fest.



Im Anschluss an das Spielefest fanden parallel zu den Hallenkreismeisterschaften der F-Junioren in der Berufskolleghalle zwei F-Jugendturniere in der großen Halle am SG-Gelände statt. Am Turnier für den Jungjahrgang nahmen neben dem Gastgeber die Mannschaften von SG Coesfeld, GW Barkenberg, FC Oeding und Eintracht Stadtlohn teil. Zwei Stunden später traten beim Turnier für den Altjahrgang eine weitere Mannschaft der SG sowie die Teams von RW Deuten, SV Biemenhorst, SF Lowick und Trias Winterswijk an.

MP

MISCHO
P R O J E K T

Hans-Böckler-Str. 11
46325 Borken
Telefon: 02861-902514
info@mischo-projekt.de
www.mischo-projekt.de



INDIVIDUELL BAUEN.
SCHLÜSSELFERTIG.



Jugendsport

Fortsetzung Karnevalsturnier

Zur großen Zufriedenheit von Ralf Bökenbrink, Koordinator D- bis F-Jugend bei der SG, wurde bei beiden Turnieren v.a. der „Fairplay“-Gedanke von den Kindern hervorragend in die Tat umgesetzt. Trotz des großen Einsatzes aller Spieler im Kampf um den Siegerepokal fanden die Spiele in einer ausgesprochen netten Atmosphäre statt und so wurden wenige strittige Entscheidungen von den Kindern gemeinsam schnell und pragmatisch und ohne Schiedsrichter gelöst.

Nach teils sehenswerten Kombinationen und vielen tollen und torreichen Spielen, konnten schließlich die Mannschaften von SG Coesfeld und die niederländischen Gäste von Trias Winterswijk ihren jeweiligen Turniersieg bejubeln. Aber auch die anderen Mannschaften waren nicht minder begeistert, gab es doch für alle Mannschaften einen Pokal, der in die Höhe gestemmt und den begleitenden Eltern gezeigt werden konnte. Nicht zuletzt war die Teilnahme an einem solch stimmungsvollen Turnier für einige Kinder eine absolute Premiere.

Das bunte „Miteinander“ am Turniertag kommt auch sehr schön in den gemeinsamen Fotos zum Ausdruck, zu dem sich die Kinder der diversen Mannschaften jeweils zusammen aufstellten. Mit einem donnernden Applaus bedankten sich schließlich alle Spieler bei ihren Trainern und Eltern sowie bei den Helferteams des Veranstalters für den erlebten tollen Tag beim Karnevalsturnier der SG Borken.



AUTOPROFI HEUER

INSPEKTION
ab
€ 59,-



AUTOSERVICE vom Meisterbetrieb

- Inspektion
- HU/AU täglich
- Bremsservice
- Ölwechsel
- Glas-Service
- Stoßdämpfer
- Achsvermessung
- Reifen & Alufelgen
- Tuning
- Unfallinstandsetzung



Geprüfte Service- und
Reparaturqualität

AUTOPROFI HEUER

Paul Heuer GmbH

Ahauser Straße 5 · 46325 Borken

Fon 0 28 61.90 22 75 · www.heuer.autoprofi.de

Sponsorenlauf

Sponsorenlauf der Fußball-Jugend

Liebe Eltern und Jugendliche der SG Borken,

am Montag, dem 18. Mai 2015, findet auf dem Vereinsgelände der Sponsorenlauf der Fußball-Jugendabteilung der SG Borken statt!

Ob Junge oder Mädchen, 6 Jahre oder 16 Jahre – Alle Fußballer der SG sind dabei!

Der Sponsorenlauf soll zum einen zur **Finanzierung des neuen Kunstrasenplatzes** („Weg mit dem Roten!“) dienen und zum anderen wird damit das **Gemeinschaftsgefühl aller Jugendlichen bei uns im Verein** gestärkt.

Der Ablauf sieht vor, dass alle Spielerinnen und Spieler im Trikot der SG auf der 400 m-Bahn in der NetGo-Arena in einer bestimmten Zeit so viele Runden wie möglich laufen. Ältere laufen dabei eine längere Zeit als Jüngere.

Helfer und Unterstützer können sich gerne unter ralf.boekenbrink@sg-borken.de melden.



Jetzt heißt es: Den Ball zur Seite legen und Runden drehen.

Neben den Läufen ist ein Rahmenprogramm und ein umfangreiches Catering geplant. Kleine wie große Gäste sind beim Sponsorenlauf natürlich herzlich willkommen.

Also dann, liebe Trainer: Macht eure Spielerinnen und Spieler im Training mal richtig flott, damit wir am 18. Mai möglichst viele Runden schaffen!

Lauter topfitte Jungs und Mädels wünscht sich

Euer Orga-Team für den Sponsorenlauf

Jugendsport

DFB-Mobil besucht die SG Borken

Am Mittwoch, 17.06.2015, bekommt die Jugendabteilung der SG Borken Besuch vom DFB-Mobil.

Die Mitarbeiter des DFB vom FLVW Westfalen unterstützen die Jugendtrainer der SG einen lehr- und erlebnisreichen Nachmittag lang bei ihrer Arbeit und vermitteln ihnen grundlegende Inhalte zum E- und F-Jugend-Training.

Sowohl theoretische als auch praktische Aspekte kommen dabei zum Tragen. So werden die DFB-Trainer u.a. mit 25 Kindern aus unserer E- und F-Jugend ein 90-minütiges Demonstrationstraining durchführen, in dem spielerische und kindgerechte Übungen zur An- und Mitnahme des Balles, zum Passen und Zusammenspiel oder auch zum Torschuss thematisiert werden.

Dies alles verbunden mit einem hohen Spaßfaktor.

„Dass unsere Jungs und Mädchen aus E- und F-Jugend eigentlich immer mit Begeisterung beim Training mitmachen, heißt nicht, dass wir nicht noch alle zusammen was Neues lernen können“, so der allgemeine Tenor unter den Jugendtrainern.

Dementsprechend freuen sich Spieler

wie Trainer schon darauf, wenn das DFB-Mobil am 17.06.15 in der NetGo-Arena in Borken vorfährt und den mit Bällen, Hütchen, Leibchen, Laptop und Beamer reichlich gefüllten Transporter auslädt.

Interessierte Gäste sind an diesem „Tag des DFB-Mobil“ herzlich willkommen.

Ein ausführlicher Bericht im Anschluss folgt.



Das DFB-Mobil (wie hier im Jahre 2009) ist auf unserer Anlage immer ein willkommener Gast.

FSJ bei der SG Borken

Neues über den Freiwilligendienst (FSJ/BFD)

(as) Am 26.03.2015 referierte Martin Wonik, Geschäftsführer der Sportjugend NRW, vor Vertretern der Einsatzstellen in Duisburg-Wedau zum Thema „Vertragsumstellung FSJ“. Herr Wonik stellte den großen gesellschaftlichen Mehrwert der Freiwilligendienste (FSJ, BFD) in den Vordergrund seines Vortrages. Es handele sich um eine besondere Bildungsleistung des organisierten Sports für junge Menschen.

Mehr als 85% der Freiwilligen stimmen zu, dass das, was sie im FSJ oder BFD gelernt haben, keine Schule vermitteln kann.

Der organisierte Sport ist in den Freiwilligendiensten bundesweit aber unterrepräsentiert. Von den insgesamt 85.000 Freiwilligen sind nur 2.600 Freiwillige im Sportbereich eingesetzt (2.000 FSJ und 600 BFD). Im Bildungsjahr 2014/2015 sind in NRW im Sportbereich 423 Freiwillige eingesetzt. Davon 327 in Sportvereinen, 58 in Stadtsportverbänden und Kreissportbünden, 14 in Fachverbänden, 22 im Landessportbund NRW und 2 in Olympiastützpunkten. Insgesamt gibt es landesweit 750 anerkannte Einsatzstellen.

Untersuchungen haben, so Herr Wonik, ergeben, dass die Bereitschaft zu freiwilligem bzw. ehrenamtlichem Engagement nach Abschluss der Dienstzeit sehr groß ist. Mehr als 70% der Einsatzstellen haben erklärt, dass ehemalige Freiwillige weiterhin bei ihnen tätig sind.

Bestes Beispiel bei der SG Borken ist Katja Wiesmann, die unmittelbar nach ihrem Freiwilligendienst die Ballschule Borken leitend als Übungsleiterin übernommen hat und diese auch heute noch erfolgreich leitet.

Landesweit sind noch 510 ehemalige Freiwillige ehrenamtlich tätig.

Kernbereich des Vortrages war zudem die Vertragsumstellung zwischen Träger (Sportjugend NRW) und den Einsatzstellen (hier: SG Borken). Bislang musste die den Einsatzstellen in Rechnung gestellte Einsatzkostenpauschale der Umsatzsteuer unterworfen werden. Gesetzesgrundlage im FSJ ist das JugendFreiwilligenDiensteGesetz (JFDG). Bis zum Jahre 2008 wurde die Umsatzsteuer auslösende Personalgestellung von den Finanzämtern nicht aufgegriffen. Mit der Novellierung des JFDG wurde die Umsatzsteuerbefreiung im § 11. 1 JDDG umgesetzt. Seitdem ist die Einsatzstelle förmlicher Arbeitgeber, so dass eine Personalgestellung entfällt. Die Verträge mit den Einsatzstellen wurden nun auch in NRW aktuell geändert. Durch die Umstellung der Verträge wird eine Erhöhung der Einsatzkostenumlage vermieden. Sie kann nun leicht auf ca. 423 € (vorher 436 €) abgesenkt werden, da die Umsatzsteuer entfällt. In der Praxis ergeben sich für die Einsatzstellen kaum Änderungen. Die Sportjugend NRW ist weiterhin Ansprechpartner, übernimmt die pädagogische Betreuung und Seminarorganisation.

Für das FSJ 2015/2016 steht mit Kim Rohls bereits eine Freiwillige fest. Das Bewerbungsverfahren für die zweite noch zu vergebende Stelle bei der SG läuft noch.

Ansprechpartner sind hier Peter Vinke und Andreas Schnieders.

Die Königlichen in Borken

Real Madrid wieder bei der SG

(as) Der spanische Fußballverein Real Madrid hat im Sommer 2014 über die Stiftung Fundación Real Madrid eine Fußballschule in Deutschland eröffnet. Die Fußballschule bietet fünftägige Camps deutschlandweit bei über 80 Vereinen an. Auch in diesem Jahr richtet der spanische Club wieder ein Fußballcamp in der NetGo-Arena aus. Vom 29.06.-03.07.2015 können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 14 Jahren teilnehmen.



Die „Real Madrid Foundation Clinics Germany“, die Fußballschule der Königlichen, läuft bereits in mehr als 60 Ländern. Offizieller Träger der Schule ist die „Fundación Real Madrid“, die Stiftung des erfolgreichsten Fußballvereins der Welt.

Direktor des Trainerteams in Deutschland ist der DFB-lizenzierte Sportwissenschaftler Stefan Kohfahl, der seit vielen Jahren er-

folgreich Fußballschulen-Projekte betreut und geleitet hat. In seinem Trainerteam hat der 45-jährige Familienvater 30 DFB-lizenzierte Coaches, wovon 17 eine Pro-Lizenz oder einen sportwissenschaftlichen Hintergrund aufweisen und in der Jugendakademie Real Madrids eine spezielle Schulung durchlaufen.

Stefan Kohfahl: „In der Real Madrid Foundation Clinics Germany, der offiziellen Fußballschule der Königlichen, fördern wir mit modernsten Trainingsmethoden das Potential der 7 bis 14-Jährigen. In den fünftägigen Sommercamps lernen sie, wie die bewusste Ernährung der Profis aussieht, aber vor allem was es bedeutet, Teil einer Mannschaft zu sein und Teamgeist zu zeigen.“

Der ehemalige National- und Madridspieler Christoph Metzelder ist begeistert: „Es erfüllt mich mit Stolz, beim größten Fußballverein der Welt gespielt zu haben. Dass man sich entschlossen hat, die Fußballschule jetzt auch in Deutschland zu etablieren, finde ich großartig.“

Am Ende der in 80 Städten stattfindenden Madrider Fußball-Camps werden von den 3.000 Camp Teilnehmern insgesamt 300 Kinder nach Hannover zum Scouting eingeladen. Davon dürfen dann 10 Kinder zu weiteren Trainingseinheiten nach Madrid reisen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 219 € und beinhaltet: 5 Tage x 6 Stunden Spaß Profi Betreuung

Sportgerechte Mahlzeiten

1 x Real Madrid Fußballschulen-Trikotset von Adidas

1 x Adidas Trainingsball

1 x Real Madrid Fußballschulen-Trinkflasche

Anmeldungen für die Camps sind ab sofort unterter:

<http://frmclinicsgermany.com/anmelden/sg-borken-essen-29.06.-03.07.2015> oder über die Homepage der SG Borken (www.sg-borken.de/fussball/jugend) möglich.

Sportlererehrung

Stadt Borken zeichnet erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus

(ft) Auch in diesem Jahr wurden wieder viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler durch die Stadt Borken geehrt. Insgesamt wurden in der Einzelwertung 22 Goldmedaillen, 8 Silbermedaillen und 9 Bronzemedaillen vergeben.

Mitte April versammelte sich die gesamte Sportgemeinde im Mölndal-Saal im Vennehof, um die verdienten Urkunden und Medaillen in Empfang zu nehmen. Bürgermeister Rolf Lührmann, der zum letzten Mal als Bürgermeister diese Ehrung vornahm (es war seine 23. insgesamt), begrüßte besonders unter den Anwesenden Josef Nubbenholt, den Vorsitzenden des Stadtsportverbandes, auf dessen Antrag hin die Sportler geehrt wurden, Klaus Queckenstadt, den Vorsitzenden des Sportausschusses der Stadt Borken, sowie Sabine Emmerich von der Sparkasse Westmünsterland, die den geehrten verdienten Ehrenamtlern ein Geldgeschenk überreichte.

Zum 25. Mal wurde dieser Ehrungsmarathon durchgeführt.

Unter den Geehrten waren auch einige SG-Mitglieder, die aus den Händen von Bürgermeister Lührmann die Urkunden und Medaillen erhielten.

Udo Oppermann (40. Sportabzeichen, Medaille



der Stadt Borken in Gold), Friedhelm Triphaus (35. Sportabzeichen, Medaille der Stadt Borken in Gold), Julius Domnik (Für seine Erfolge im Radsport, Silbermedaille), Moritz Domnik (Für seine Erfolge im Radsport, Silbermedaille), Clemens Kreyerhoff (30. Sportabzeichen, Silbermedaille), Franz Schulze Schwering (30. Sportabzeichen, Silbermedaille), Clemens Roters (25. Sportabzeichen, Medaille in Bronze), Karl Janssen (25. Sportabzeichen, Medaille in Bronze), Karl Otten (25. Sportabzeichen, Medaille in Bronze)

Besonders geehrt wurde Friedhelm Triphaus. Er erhielt den Anton-Rehmann-Teller, der alle zwei Jahre als Wanderpokal vergeben wird, für seine Verdienste um den Sport und besonders das Sportabzeichen in Borken.

Sportabzeichen

Ehrung durch den Kreis Borken / SG landet auf Platz 3

(ft) Die SG Borken ist erneut in die Sportabzeichen-Wertung gekommen. Beim Sportabzeichenwettbewerb des Kreises Borken belegte sie mit 288 Sportabzeichen, das sind 19,51 Prozent der Mitglieder, den 3. Rang in der Klasse C Vereine bis 1500 Mitglieder. Schade, so stellte sich heraus, ist, dass die gleiche Prozentzahl ausgereicht hätte, wie im letzten Jahr den 2. Platz in der Klasse D zu erreichen. Da nämlich belegte der TV Rhede mit gerade mal 17,27 % Rang 2. Durch sinkende Mitgliederzahlen rutschte die SG aber eine Kategorie tiefer.

Dennoch waren die Vertreter der SG, die an der Ehrung der Sieger, die im März im Sport Schloss Velen teilnahmen, nicht unzufrieden. Denn auch in den Einzelwertungen wurden etliche Vereinsmitglieder ausgezeichnet. So erhielten Karl Otten, Karl Janssen und Clemens Roters das Sportabzeichen zum 25. Mal. 30 Mal waren Clemens Kreyerhoff und Franz Schwering erfolgreich, 35 Mal Friedhelm Triphaus und Paul Terodde. Udo Oppermann erhielt die Urkunde und die kleine Ehrengabe des Kreises Borken (ein Eichenblatt mit der entsprechenden Zahl) zum 40. Sportabzeichen.

Christof Schmiechen nahm das Geldgeschenk und die entsprechende Urkunde gern aus den Händen von Wolfgang Reinert, dem stellvertretenden Vorsitzenden des KreisSport-Bundes, entgegen.

In der Festveranstaltung spielte das derzeit aktuelle Thema „Inklusion“ eine wichtige Rolle. So widmete sich die eingefügte Diskussionsrunde mit dem Titel „Der gemeinwohlorientierte Vereinssport – die besondere Kraft der Inklusion“, an der Landrat Dr. Kai Zwicker, Dr. Christian Schulze Pel-



lengahr (Bürgermeister der Stadt Velen), Dr. Raoul Wild (Vorstandsmitglied der Sparkasse Westmünsterland), Hans-Georg Zurhausen (Vorsitzender des KSB) und Robert Brüggemann (SSV Velen, Ausrichter der Veranstaltung) teilnahmen, diesem Problem.

Grundtenor war, dass schon in vielen Bereichen des Sports die Inklusion stattgefunden habe, dass es aber noch „einige Bretter zu bohren“ gäbe und dass das alles eine gewisse Zeit brauche. Robert Brüggemann forderte, dass auch die Übungsleiterinnen und Übungsleiter in den Bereich besser pädagogisch ausgebildet werden sollten, um die Aufgaben besser bewältigen zu können. Hans-Georg Zurhausen stellte fest, dass „Vieles im Kreis selbstverständlich“ ist, aber „Vieles auch noch verbessert werden“ könne.

Bilder von der Sportabzeichnendinner



Karl Janssen erhielt eine Ehrengabe und eine Urkunde vom Landrat.



Auch Karl Otten wurde für das 25. Sportabzeichen ausgezeichnet.



Franz Schwering freut sich über die Ehrung für das 30. Sportabzeichen.



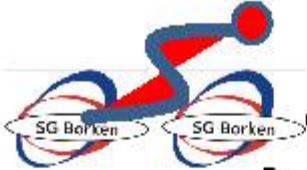
Udo Oppermann war zum 40. Mal erfolgreich.



Einige SG-Mitglieder nahmen an der Festveranstaltung teil.

Neues aus dem G.u.f.i

Indy-Cyclo Sommerspecial



1. Ferienhälfte:

Mittwoch	01.07., 08.07., 15.07.		10.30 Uhr
Mittwoch	01.07., 08.07., 15.07.		19.00 Uhr
Mittwoch	01.07., 08.07., 15.07.		20.00 Uhr

Donnerstag	02.07., 09.07., 16.07.		19.00 Uhr
Donnerstag	02.07., 09.07., 16.07.		20.00 Uhr

2. Ferienhälfte

Mittwoch	22.07., 29.07., 05.08.		10.30 Uhr
Mittwoch	22.07., 29.07., 05.08.		19.00 Uhr
Mittwoch	22.07., 29.07., 05.08.		20.00 Uhr

Donnerstag	23.07., 30.07., 06.08.		19.00 Uhr
Donnerstag	23.07., 30.07., 06.08.		20.00 Uhr

2 Wochen zahlen - 3 Wochen fahren: 10,-€ (1. oder 2. f

Neues aus dem G.u.f.i



Anmeldung Sommerspecial Indoor-Cycling

Name: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____ Strasse: _____ Nr.: _____

Tel./Handy: _____ e-mail: _____

Hiermit melde ich mich für die 1. Ferienhälfte/2. Ferienhälfte (nichtzutreffendes streichen)
für den Kurs am Mittwoch, 10.30 Uhr (1a/b) Donnerstag, 19.00 Uhr (4 a/B)
19.00 Uhr (2a/b) 20.00 Uhr (3a/b) 20.00 Uhr (5 a/b) an.

Die Kursgebühr von 10.--€/Ferienhälfte habe ich bar beigelegt.

Kursbeginn 1. Ferienhälfte (a-Kurse): 01.07./02.07.

2. Ferienhälfte (b-Kurse): 22.07./23.07.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wichtig: Eine Platzreservierung erfolgt nur bei Vorauszahlung! A. Niehaves 02867/9159



Anmeldung Sommerspecial Indoor-Cycling

Name: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____ Strasse: _____ Nr.: _____

Tel./Handy: _____ e-mail: _____

Hiermit melde ich mich für die 1. Ferienhälfte/2. Ferienhälfte (nichtzutreffendes streichen)
für den Kurs am Mittwoch, 10.30 Uhr (1a/b) Donnerstag, 19.00 Uhr (4 a/B)
19.00 Uhr (2a/b) 20.00 Uhr (3a/b) 20.00 Uhr (5 a/b) an.

Die Kursgebühr von 10.--€/Ferienhälfte habe ich bar beigelegt.

Kursbeginn 1. Ferienhälfte (a-Kurse): 01.07./02.07.

2. Ferienhälfte (b-Kurse): 22.07./23.07.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wichtig: Eine Platzreservierung erfolgt nur bei Vorauszahlung! A. Niehaves 02867/9159

SG-**Billard**

Liebe SG-ler,

hier mal wieder eine kurze Statusmeldung der Billardabteilung des Breitensports.

Wir gehören jetzt ca. ein Jahr zu dieser tollen Gemeinschaft und es gibt erfreuliches zu berichten.

Die Abteilung ist mittlerweile 45 Mitglieder stark und wir hoffen weiter auf Zuwachs.

Unsere zwei Mannschaften, die wir in der ersten Saison an den Start geschickt haben, entwickeln sich gut. Die erste Mannschaft, die sich aus Neulingen im Ligabetrieb zusammensetzt, konnte in der 2. Hälfte der Saison den Knoten zum Platzen bringen und sich aus dem Tabellenkeller befreien, so dass wir mit etwas Verstärkung in der nächsten Saison erneut eine Mannschaft mit Aufstiegsambitionen an den Start schicken können.

Die 2. Mannschaft, die sich aus alten Hasen rekrutiert, hat in dieser Saison gezeigt, dass das angestrebte Aufstiegsziel nicht zu hoch gegriffen war. Zwar gibt es in der Kreisliga B zwei weitere Top-Mannschaften, die mit der Vorgabe „Aufstieg“ gestartet sind, jedoch musste unsere Mannschaft bisher nur 3 Spielpunkte abgeben, so dass der 2. Tabellenplatz zu Buche steht. Die 3 Punkte Vorsprung zum Tabellendritten sollten ausreichen, um im nächsten Jahr in der Bezirksliga vorne mitspielen zu können.

Und aufgrund des großen Mitgliederzuwachses wird auch eine 3. Mannschaft in der Kreisliga an den Start gehen, um Erfahrungen zu sammeln und den Gegnern das Leben mög-

lichst schwer zu machen.

Auch in Sachen

Vereinsleben

lernen wir weiter dazu. So fahren unsere Mitglieder regelmäßig zu

auswärtigen

Turnieren und unsere Pokalvitrine füllt sich weiter mit 1. Plätzen, z.B.

von Bezirksligaturnieren in Kamp Lintfort und Goch. Auch



**Hier die glücklichen Gewinner der Vereinsmeisterschaft 8-Ball:
v.l.: 3. Bernd Hoffmann, 1. Tien Ngyuen, 2. Sebastian Bieker**

der amtierende Stadtmeister aus Geldern kommt aus unseren Reihen.

Am 12.04.2015 hat die erste von 4 Vereinsmeisterschaften in der Disziplin 8-Ball stattgefunden, in denen sich unsere Vereinskameraden harte Duelle mit viel Spaß lieferten.

Marc Hinsel

SG-**Billard**

Und zu guter Letzt noch einige Termine für Zuschauer und Billard-interessierte:

Am **03. Mai** öffnen wir wieder unsere Tore zu der „Aktion Deutschland spielt Billard“. In der Zeit von 10.00 – 18.00 Uhr heißt es Billard spielen unter Anleitung, Trickshotshow, Showmatches und natürlich alles mit Verpflegung.

Am **07. Juni** findet in den Vereinsräumlichkeiten das erste offene Billardturnier im 9-Ball statt. 32 Spieler werden hier ab 10.00 Uhr morgens an den Start gehen und um Preisgeld und Pokale kämpfen.

In den **Sommerferien** wird wieder in Kooperation mit dem Jugendwerk Borken ein einwöchiges Billardcamp stattfinden. **Vom 20. bis zum 24.07.2015** haben Jugendliche die Möglichkeit das Billardspiel unter der Anleitung von Marc Hinsel zu erlernen oder zu verbessern.

Genauere Informationen dazu gibt es demnächst im Ferienkoffer der Stadt Borken.

Marc Hinsel

Neues aus dem G.u.f.i

SG Borken auf den Borkener Industrie- und Gewerbetagen

Die SG Borken präsentiert sich auch in diesem Jahr wieder bei den BIG am 21.06. als Gesamtverein.

Und das an unterschiedlichen Standorten:

- Wir sind als "Meeting Point" auf dem ehemaligen Allkauf-Gelände zu finden,
- die Fußballschule im Hendrik-d.-W. Park (Bustransfer),
- unsere Showgruppen auf dem Bierbaum-Areal

Es wäre sehr schön, wenn sich viele Zuschauer für unsere Angebote interessieren würden.

Vom Radsport

Julius Domnick wird NRW-Meister im Omnium auf der Bahn in Büttgen

(sw) Bereits seinen 5. Saisonsieg in der erst jungen Rennsaison 2015 kann Julius Domnick jetzt für sich verzeichnen und damit auch seinen ersten Landesmeistertitel. Da sein Bruder Moritz einen krankheitsbedingten Trainingsrückstand hatte, konnte Anfang April leider nur den 13. Platz belegen.

Es wurden insgesamt fünf Disziplinen gefahren, wovon Julius drei gewinnen konnte, einen zweiten und einen dritten Platz belegte. Zur Omniums-Wertung zählten die Disziplinen „fliegende Runde“ (250m), 3000m „Einerverfolgung“, „Trittfrequenztest“, „Punktefahren“ und „Ausscheidungsfahren“.

Dass Julius Domnick sich gut auf die kommenden Rennen vorbereitet hat, beweist auch seine hervorragende Zeit von 3:38,64 Minuten für die 3000 m (Das ist ein Schnitt von

49,5 km/h). Für eine erfolgreiche Rennsaison sollte dies eine gute Grundlage sein.

Nach dem Sieg im Junioren Omnium beim 6-Tagerennen in Rotterdam, einem starken Auftritt mit einem 3. Platz beim 6-Tagerennen in Bremen sowie dem Gewinn der letzten Etappe mit drei Einzelsiegen und gleichzeitig dem Gewinn der Gesamtwertung der Niederländischen 3-Bahnen-Tournee in Amsterdam konnte Julius Domnick von der SG-Borken somit bereits seinen 5. Saisonsieg einfahren.



Julius Domnick (m.) schon früh in der Saison erfolgreich.

letztes Wochenende einen Einsatz im U19 Bundesliga Team vom Team Sportforum Kaarst-Büttgen in Herford. Mit einer guten Mannschaftsleistung haben 2 Fahrer des Teams einen Sieg und einen dritten Platz errungen, Leo selbst erreichte einen hervorragenden 7. Platz.

Auch Leo Schöttler hatte

Vom Radsport

Erste Ausfahrt der SG Radabteilung

(sw) Nachdem die erste Ausfahrt wegen schlechten Wetters mehrfach verschoben werden musste, fand am 8. April die erste Ausfahrt der Radabteilung statt.

Mit den neu gestalteten Trikots präsentierte sich die Radabteilung. Es beginnt wieder der



Mit neuen Trikots zur ersten gemeinsamen Ausfahrt.

normale Trainingsplan für die Sommerzeit.

Montag und Mittwoch jeweils um 18:00 Uhr, ab Anfang Mai beginnt das Training dann um 19:00 Uhr.

Es wird, je nach Beteiligung, in unterschiedlich starken Gruppen gefahren.

Der Mittwoch ist für Ein/Neueinsteiger gedacht, hier werden für diese Interessenten kürzere Strecken mit eher gemäßigttem Tempo angeboten.

Am Sonntag startet gegen 10.30 Uhr die „Kaffee-Tour“, meist in die benachbarten Niederlande auf einen Kaffee. Außerdem werden am Wochenende Fahrten zur benachbarten RTF-Touren angeboten sowie einmal im Monat längere Sonntagsausfahrten.

Vom Radsport

4. Grenzland RTF der SG Borken Radsport



Termin:

Strecken:

31. Mai 2015

Tour 1: 48 Km – 1 Punkt

Tour 2: 75 Km – 2 Punkte

Tour 3: 115 Km – 3 Punkte

Sternfahrt:

Sternfahrt nach Anmeldung möglich

RTF Nr.:

Veranstalter:

Startort:

3215 – A-Wertung

SG Borken e.V. - Radsport –

Netgo Arena im Trier, Feld

mark 5, 46325 Borken

BAB 31, Abfahrt Borken,
dann B67 Richtung Borken

Anfahrt:

Startzeit:

08:00 Uhr – 10:00 Uhr

Startgeld:

4,- Euro BDR Mitglieder

6,- Euro Trimmfahrer

Jugendliche bis 18 Jahre frei

Verantwortlicher:

Siegfried Wölfel

siegfried.woelfel@sg-borken.de

Die 47 Km Strecke geht in das Grenzgebiet zu den Niederlanden, die 74 Km und 114 Km Strecken führen in die Niederlande, in das sogenannte Achterhoek. Es sind wenig befahrene Landschaftlich reizvolle Strecken.

Besonders geeignet für Familien, Vater/Mutter fahren die RTF, die Kinder gehen ins Schwimmbad.

gegenüber dem Stadion im Trier befindet sich das Spaßbad

<http://www.aquarius-borken.de>

AQU

Wir werden für die Anmeldung das scan&bike System anbieten: <http://scan.bike>

Hinweis: Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr. Wir weisen darauf hin, dass die Regeln der Straßenverkehrsordnung, der Generalausreibung und der Sportordnung von jedem Teilnehmer eingehalten werden müssen. Das Tragen der Rückennummern ist Pflicht. Wir empfehlen das Tragen eines Kopfschutzes.

Tour 1 eignet sich auch für Touren Räder und E-Bikes, die auch sehr willkommen sind.

Kaffee und Kuchen, warme Speisen und kalte Getränke und vieles mehr.....

Vom Tennis

Tennis – Die Saison kann beginnen!

(khh) Für alle Freundinnen und Freunde des Tennissports (und die es gerne einmal probieren wollen) haben wir, die fleißigen Helfer rund um Heinz Göllner, Heinz Wettels und Karl-Heinz Meier, alle fünf Tennisplätze, die Anlagen und unser Vereinsheim in den vergangenen Wochen auf das Beste wieder herausgeputzt und in Stand gesetzt. Somit sind die besten Voraussetzungen für eine tolle Saison mit viel Leben und erstklassigen, spannenden Tennismatches geschaffen.

Nach der Saisoneroöffnung am 26. April (je nach Wetterlage) steht allen Mitgliedern und



Fleißige Helfer stellten die Platzanlage her.

Tennisinteressierten unsere Anlage zur Verfügung.

Wie in der vergangenen Sommersaison wird wiederum Samstagvormittags ab 9.30 Uhr „Schnuppertennis“ und „Tennis zum Kennen Kommt auch hier einfach mal vorbei – es gefällt euch hier bestimmt so gut wie uns. Und Tennis spielen ist so

schwer nicht, wir helfen euch gern dabei.
Wir freuen uns auf euch und eine tolle Saison!

Für alle Interessierten, die unsere Herren-Mannschaft anfeuern und unterstützen wollen.

Hier der Spielplan der kommenden Sommerrunde:

Termin	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
So. 31.05.	10.00	DJK GW Amelsbüren1	SG Borken 77 1
Sa. 13.06.	13.00	SG Borken 77 1	SC Cheruskia Laggenbeck 1
So. 28.06.	10.00	ETuS Rheine 1	SG Borken 77 1
So. 16.08.	10.00	SG Borken 77 1	TV Blau-Weß Stadtlohn 1
Sa. 22.08.	13.00	SG Borken 77 1	Werner TC 1
Sa. 29.08.	13.00	TV Jahn Rheine 1	SG Borken 77 1

Vom Tennis

Ferienkoffer

Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren, die Lust haben, das Tennisspiel zu erlernen, lädt die Sportgemeinschaft (SG) Borken TA 77 zum Schnuppertraining auf die Tennisanlage an der Parkstraße ein.



Arno Becker hat wieder einen mit Spielideen prall gefüllten Ferienkoffer gepackt.

Im Borkener Ferienkoffer ist das Angebot für Montag, 20. Juli von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu finden. Noch sind Plätze frei.

Anmeldung bei
Arno Becker:
02861 / 4839
oder:
015788602950
oder: arno.becker@sg-borken.de.

Kosten: 10,00 €
inklusive Getränke und Mittagessen

sen

Tennis bei der SG -

Das ist was für mich!

Und ich sach noch...

„Hasse datt mitgekricht?“, fracht mich Jupp auf'n Platz.

„Nä“, sach ich, „watt hasse den jetzt schon wieder?“

„Ja, datt mit Jürgen, der is jetzt nich mehr unser Präsi. Und überhaupt. Die ganze Versammlung im G.u.f.i.“

„Nä“, sach ich, „davon hab ich noch nix gehört. Erzähl doch mal!“

„Erzähl doch mal!“, sacht Jupp, „so einfach is datt auch nich. Un so viel Zeit hass du auch gar nich, denn et gab wieder ne ganze Menge.“

„Jetzt mach schon!“, forder ich Jupp auf.

„Also“, fängt der an. „erst mal ist Jürgen nich mehr Vorsitzender. Nich, weil er wegen de Umkleiden un so so 'n Frust hat und weil ihm datt alles fürchterlich auf 'n Senkel geht, nä, deswegen nicht. Mehr, weil er datt gesundheitlich nich mehr schafft. Er wollte ja schon früher zurücktreten, hatt aber bis jetzt gewartet.“

„Ich sach dir, datt is 'n Verlust für uns, datt kannse mir glauben.“

„Klar“, sacht Jupp, „is datt 'n Verlust. Aber ich sach dir: Sein Nachfolger is auch nich ohne.“

„Un wer is datt?“, frach ich so.

„Andreas Bohnenkamp heißt der un ist Rechtsanwalt“, sacht Jupp. „Un bei de Vorstellung, da hat er schon mal so 'n bissken von sich gegeben, un da merkte man ihm schon an, datt er weiß, watt er sacht.“

„Datt nehm ich doch mal an“, sach ich, „aber wie meinse datt denn?“

„Ja, ich mein, sein ganzet Auftreten un so, un wie er datt sacht. Klar, war natürlich auch noch 'n bissken nervös, hatt datt aber gut hingekricht.“

Un datt Ergebnis?“, frach ich nach.

„Alle war'n dafür, datt er et wird. Einstimmig“, sacht Jupp.

„Un watt war sons noch so“, bohr ich weiter.

„Sons“, sacht Jupp, „sons hat noch Annette datt G.u.f.i. vorgestellt. Ich sach dir: Da is richtig Schwung inne Bude. Watt da alles abgeht, so inne Woche, da machse dir gar kein Bild von. Datt krisse ja auch gar nich mit. Fast 500 Leute geh'n da inne Woche ein und aus. Un dann sind da ja auch noch die Sachen, die in den Bertrieben sind. Mit bewegte Mittagspause und nach de Arbeit und so. Ich sach dir: Die hat Schwung drin.“

„Ich muss ehrlich sagen“, gesteh ich, „ich hab mich auch noch nich darum gekümmert. Aber hör ich gern.“

„Und dann“, sacht Jupp, „hatt Wilm wieder watt vonne Umkleiden erzählt. Wie schleppend datt alles voran geht. Der hat datt zwar ganz cool erzählt, aber ich glaub, innerlich war der am Kochen.“

„Hör mir bloß damit auf“, reg ich mich schon wieder auf, „ich kann et bald nich mehr hör'n Wenn ich bloß dran denk, krich ich sonne Krawatte. Datt kann doch wohl nich wahr sein, watt da so abgeht. Aber ich will mich nich wieder aufregen da drüber.“

„Has ja recht!“, sacht Jupp, „ich hab nur noch vergessen, datt Jürgen jetz Ehrenvorsitzender geworden is. Auch datt is einstimmig gewesen. Un von 'n Verein hatt er noch 'n großen Fresskorb gekricht. Ich sach dir: Datt hatter verdient. Watt der so alles geleistet hat inne letzten 12 Jahre.“

„Hatter auch“, sach ich so.

Friedhelm Triphaus

**Ich sach immer:
Wenne watt wissen wills,
musse in't
SG-Blättken
kucken**

SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Ein Hingucker, und nicht so wie heute – na ja – ein Sportplatz“, stellte **Alfons Gedding** den geplanten Eingangsbereich der NETGO-Arena dar.

„Mein Dank geht besonders an **Christoph Bödder**“, betonte Fußball-Kassierer **Thomas Klüppe** die gute Zuarbeit seines stellvertretenden Kassieres.

„Wenn wir 25 Mitglieder mehr gehabt hätten, hätten wir den 2. Platz belegt“, bedauerte Breitensport-Abteilungsleiter **Christof Schmiechen**, dass die SG aufgrund ihrer Mitgliederzahlen in eine andere Klasse bei dem Sportabzeichenwettbewerb des KSB gerutscht ist.

„Wir bewegen zirka 470 Menschen wöchentlich“, berichtete G.u.f.i.-Leiterin **Annette Niehaves** bei der Vorstellung des G.u.f.i. während der Delegiertenversammlung.

„Jürgen Berndt hat zwei konkurrierende Vereine zusammengeführt“, erinnerte **Wilhelm Terfort** an die Verdienste des scheidenden 1. Vorsitzenden.

„Was danach kommt, weiß ich noch nicht, vielleicht werde ich ja Platzwart“, mutmaßte **Jürgen Berndt**.

„Es kommen einige Herausforderungen auf uns zu“, stimmte Schatzmeister **Ludger Vornholt** die Delegierten auf finanzielle Veränderungen im nächsten Jahr ein.

Sport macht Spaß -

Besonders bei der SG Borken

expert



**BORKENER
FERNSEHDIENST**

TV · Video · HiFi · Radio · CAR-HiFi · Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH · Meisterbetrieb
Nordring 120 · 46325 Borken/Westf.
Telefon 02861/65077 · Telefax 02861/63618

Abs.: Sportgemeinschaft Borken e.V., Postfach 1729, 46307 Borken



Haus für REHA & PFLEGE

Sanitätshaus

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Telefon 02861-604781
Telefax 02861-604785

Sanitätshaus

Königstraße 7
48691 Vreden
Telefon 02564-390690
Telefax 02564-390691

Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Telefon 02861-91391
Telefax 02861-91393

Reha-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Telefon 02861-91391
Telefax 02861-91393



SANITÄTSHAUS
Beermann



